

# Ratsinformationssystem

## Auszug - Anfrage: Fliegenplage in Herne-Baukau



TO: der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Wanne

TOP: Ö 4 Beschluss

Gremium: Bezirksvertretung Wanne **Beschlussart:** zur Kenntnis genommen

Datum: Di, 26.06.2018 **Status:** öffentlich/nichtöffentlich

Zeit: 16:00 - 16:47 **Anlass:** Sitzung

Raum: großer Sitzungssaal (Raum Nr. 30)

Ort: Rathaus Wanne

2018/0426 Anfrage: **BES**

VO: Fliegenplage in Herne-Baukau

**Status:** öffentlich **Vorlage-Art:** Anfrage\_Formular

**Verfasser:** BVO Röhl, Thorsten

**Federführend:** FB 51 - Umwelt und Stadtplanung **Bearbeiter/-in:** Gresch, Norbert

Spätestens seit Mai 2016 gibt es gehäuft Beschwerden von Anwohnerinnen und Anwohnern der Rottstraße, Heerstraße und Biesewinkel über eine „Fliegenplage“. Im Jahr 2017 war dies auch mehrfach Thema in der Bezirksvertretung Wanne, ohne dass die Bezirksverordneten eine zufriedenstellende Auskunft bzgl. Herkunft der Plage sowie mögliche Lösungsvorschläge zur Vermeidung bekommen haben.

Auch der vom Herrn Bezirksbürgermeister intern eingerichtete und nicht-öffentlich tagende "Runde Tisch Fliegenplage" scheint - nach unserem aktuellen Informationsstand - erfolglos getagt zu haben scheinen, denn die Fliegenplage ist aktuell wieder zurück.

So berichtet die WAZ Herne am 21. Mai: "Zum warmen Pfingstwochenende seien die Fliegen ´von heute auf morgen´ zurückgekommen. Und wie. Im Garten oder auf dem Balkon könne man sich nicht mehr aufhalten, überall schwirrten Fliegen herum. Am schlimmsten sei es, wenn man grille: ´Dann muss man das Essen auf den Teller schmeißen und in die Wohnung flüchten.´"

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann hat sich der "Runde Tisch Fliegenplage" mit welchem Ergebnis zuletzt getroffen?
2. Gibt es neuere Erkenntnisse bzgl. des Verursachers der Fliegenplage?
3. Was kann die Stadt theoretisch zur Vermeidung der o.g. Fliegenplage tun (z.B. Verpflichtung zur Einhausung, Durchführung von Ordnungsmaßnahmen)?  
Was wird sie machen?

**Herr Gresch und Herr Wirbals** antworten:

### **Zu Frage 1:**

In der Sitzung der Bezirksvertretung Wanne am 17. Oktober 2017 gab es einen Sachstandsbericht zu dieser Frage. Seitdem hat der „runde Tisch“ nicht mehr getagt.

### **Zu Frage 2:**

Seit April 2018 werden regelmäßige Kontrollen im Bereich Heerstr. / Hafenstr. / Rottstr. / Biesewinkel / Drögenkamp durchgeführt. Bisher konnte kein Verursacher ermittelt werden.

### **Zu Frage 3:**

Zuerst muss ein Verursacher ermittelt werden. Liegt der Verursacher nicht vor, kann auch die Genehmigung nicht überprüft und, falls erforderlich, durch nachträgliche Anordnung auf den neuesten Stand gebracht werden.

Die Verwaltung wird weiterhin regelmäßige Kontrollen durchführen.

### Hinweis der Schriftführung:

Die Antwort auf die Zusatzfrage von Herrn Röhl, welche Genehmigungen die angesprochenen Firmen haben, wird nachgereicht.

[Impressum](#)

[Barrierefreiheitserklärung](#)

[Newsletter](#) 

[Datenschutzerklärung](#)

[Kontakt](#)

[Presse](#)

[Stadtplan](#) 

[Stellenangebote](#)